

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die geuerlicheiten vnd einsteils der geschichten des loblichen streytparen vnd hochberümbten helds vnd Ritters herr Tewrdannckhs**

**Maximilian <I., Heiliges Römisches Reich, Kaiser>  
Burgkmair, Hans**

**Nürnberg, [1517]**

**VD16 M 1649**

Wie Fürwittig umb sein miszhandlung mit dem Schwert gericht ward

[urn:nbn:de:bsz:31-60970](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-60970)



Fürwittig richten mit dem Schwert  
Des andern tags Onfallo hert  
2 Bey sein hals pinden an galgen  
Darnach Nendelhart zu walgen  
2 Ober ein hohen Turn zu tall  
Damit Er seinen hals abfall  
2 Vnd kum vom leben zu dem tode  
Damit vrteil ein volbug hac  
2 Der Ernholdt dannckte der vrteil seer  
Er sprach öffentlich got der herr  
2 Wird darumb Ewr beloner sein  
Die drey hetten schmerzen vnd pein  
2 Adic dem henncker ward geschaffen  
2 Das Er solc schicken nach pfaffen  
Vnd die armen peichten lassen  
2 Darnach handlen dermassen  
Wie die vrteil gesprochen wer  
2 Der nachrichter der nam Sy her  
Vnd verwaret Sy all drey wol

Als die Er morgen richten sol.

**W**ie Fürwittig vmb sein mißhandlung mit dem  
Schwert gerichte ward.





Nach inhalt gesprochner vrtteyl  
 Nam der nachrichter an das sayl  
 Fürwittig den vast armen Adan  
 Für in hinaus für das chor/an  
 Die stat daran man die armen lewe  
 Umb Ir missetac richte noch bewte  
 Als Fürwittig kein rettung sach  
 Hieng Er an vnnnd offentlich sprach





Hörst du zu Herren gross vnd klein  
Vernemec wol dise red mein  
Warumb Ich hie müß bunden steen  
Vnd schenlich hin zu dem todt geen  
Zu dem hat mich mein fürwitz bracht  
Dann Ich hab gehandelt vnbedacht  
Nach rantzung meines Jungen blut  
Das noch in mir nich hat verwut  
Darumb zu grossen Fürsten vnd Helde  
Ich bic Euch gannetz fleysig zu wele  
Euch den sachen durch fürwitz nic  
Vnderwerffen dann allzeit mit  
Ein grosse geferticheit lause  
Dieselb sich zu dem letzten hause  
Vnd gibet geren ein bösen lan  
Ihr sehet mich darumb hie stan  
Ich fieng Sy an mit geringem müc  
Das letz ende ist nic worden güc  
Wird geschicht nach der gerechtigkeit  
Dannck got das mir der todt ist bereic  
Dann Ich hof dardurch die sünd mein  
Zu püessen vnd im himel zu sein  
Als Fürwitzig sein red het tan  
Da knietuder der arm Man



Da ward im abgeschlagen sein haube  
 Alsdann das vrcyl het erlaube  
 Also die fürwitzig sach nam  
 Ein ende / Onfalo hernach kam.

Wie Onfallo geheneck ward.



Am morgen ward Onfalo gefüre  
 An die richstat wie sich gepüere

III